

Meine Vorteile mit KlinikRente

Die Stabilität und Sicherheit durch starke Partner

Mit der betrieblichen Altersversorgung bietet das Versorgungswerk einen sicheren und stabilen Weg, um für das Alter zu sparen. Und dies speziell an die Bedürfnisse und die Berufssituation von Menschen im Gesundheitswesen angepasst.

Die Versicherer Allianz, Condor, Deutsche Ärzteversicherung, R+V und SwissLife erbringen die Vorsorgeleistung gemeinsam. Sie gehören zu den größten Versicherern in Deutschland und können deshalb langfristige und nachhaltige Stabilität und Sicherheit gewährleisten.

Allianz

CONDOR
VERSICHERUNGEN

Deutsche
Ärzteversicherung

R+V

SwissLife



Mach's für dich!

Die Mitnahmemöglichkeit bei Arbeitgeberwechsel

Das Versorgungswerk KlinikRente ist mit mehr als 5.200 Mitgliedsunternehmen der Branchenstandard im Gesundheitswesen. Im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben haben Sie die Möglichkeit, bei einem Jobwechsel Ihre KlinikRente mitzunehmen.

Die günstigen Konditionen eines Versorgungswerkes

„Arbeitnehmer profitieren ebenfalls von Kostenvorteilen, vor allem aber können sie ihren Altersvorsorgevertrag im Falle eines Jobwechsels deutlich leichter zum neuen Arbeitgeber mitnehmen. [...] Die kostengünstige Übertragbarkeit der betrieblichen Altersvorsorge, die sogenannte Portabilität, ist insbesondere in Branchen mit einer hohen Personalfuktuation wie beispielsweise [...] im Gesundheitswesen ein starkes Argument für tarifliche Versorgungswerke.“
Stiftung Warentest, Finanztest Sonderheft „Altersvorsorge Spezial“

Der Branchenstandard im Gesundheitswesen

Branchenversorgungswerke sind auf die verschiedenen Bedingungen in den einzelnen Branchen spezialisiert. Aufgrund der unterschiedlichen Trägerschaften und Rahmenbedingungen ist die ausschließliche Konzentration und Spezialisierung gerade für Krankenhäuser entscheidend.

Mein Ansprechpartner

Haben Sie Fragen? Dann melden Sie sich gerne.

Betriebliche Altersversorgung

Meine Direktversicherung mit steuerfreien Beiträgen*



Exklusiv für
**angestellte
Ärztinnen und Ärzte
in Einrichtungen
mit mindestens
10 Beschäftigten**

*bis 8% der Beitragsbemessungsgrenze der gesetzlichen Rentenversicherung (West)

Was ich für meine Rente tun kann?

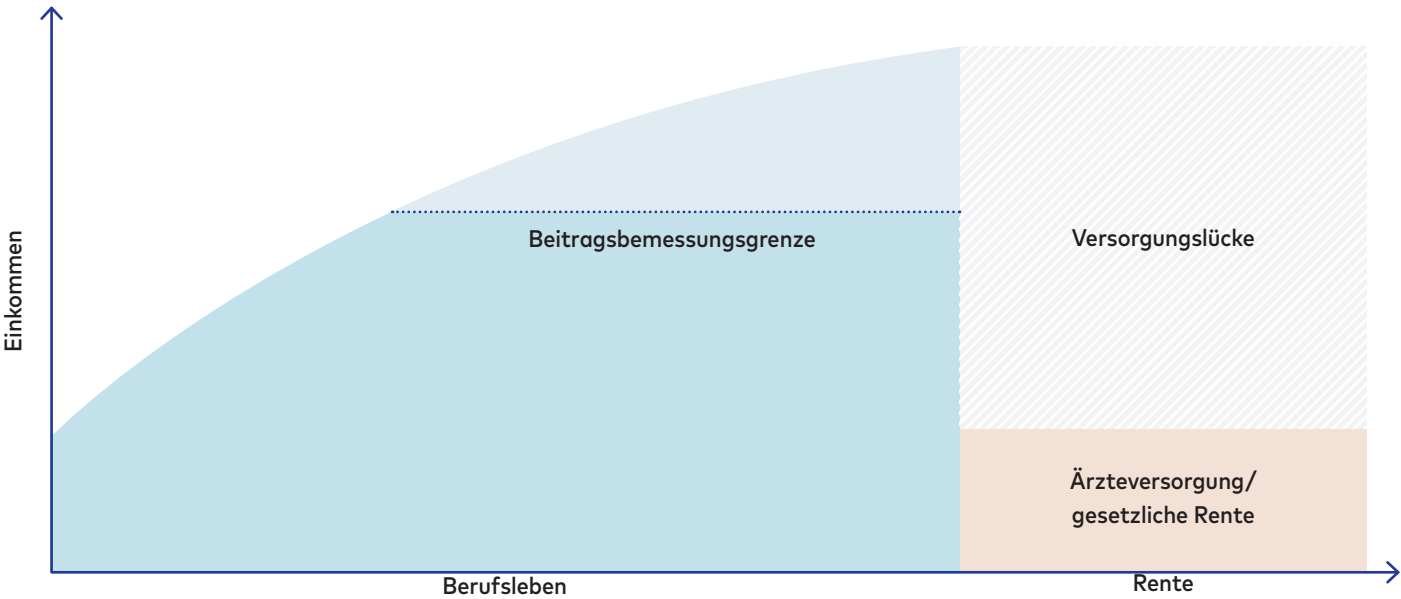
Auch die Steuervorteile mitnehmen.

Warum haben angestellte Ärztinnen und Ärzte einen besonderen Vorsorgebedarf?

Die Beiträge in Versorgungssysteme wie z. B. die Ärzteversorgung oder die gesetzliche Rente bemessen sich im Rahmen des Arbeitsverhältnisses am Gehalt. Allerdings wird dieses nur bis zur sogenannten Beitragsbemessungsgrenze berücksichtigt. Für die oberen Gehaltsbestandteile fließen demzufolge keine Vorsorgebeiträge. Dadurch entsteht eine deutliche Differenz zwischen dem Gehalt und der Rente. Für alle Ärztinnen und Ärzte ist es gerade deshalb sinnvoll, die Altersversorgung regelmäßig zu überprüfen.

„Die Ärzteversicherung ist – mit all ihren Vorteilen gegenüber der gesetzlichen Rentenversicherung – auch eine Altersvorsorge der 1. Säule. Man kann heute nicht mehr damit rechnen, dass sie ausreicht, um das Alter in 15 oder 20 Jahren oder darüber hinaus vollends abzusichern. Deshalb sollte man sich auf jeden Fall jetzt Gedanken machen, wie und in welcher Weise man eine solche Altersvorsorge ergänzen muss.“ Marburger Bund Zeitung, 2013

Versorgungslücke bei höherem Einkommen



Auch für Ärztinnen und Ärzte in Teilzeit bleibt die Überprüfung ein Muss! Sie können sogar im Einzelfall zusätzliche Vorteile erhalten.

Warum sind Betriebsrenten auch bei niedrigen Zinsen sinnvoll?

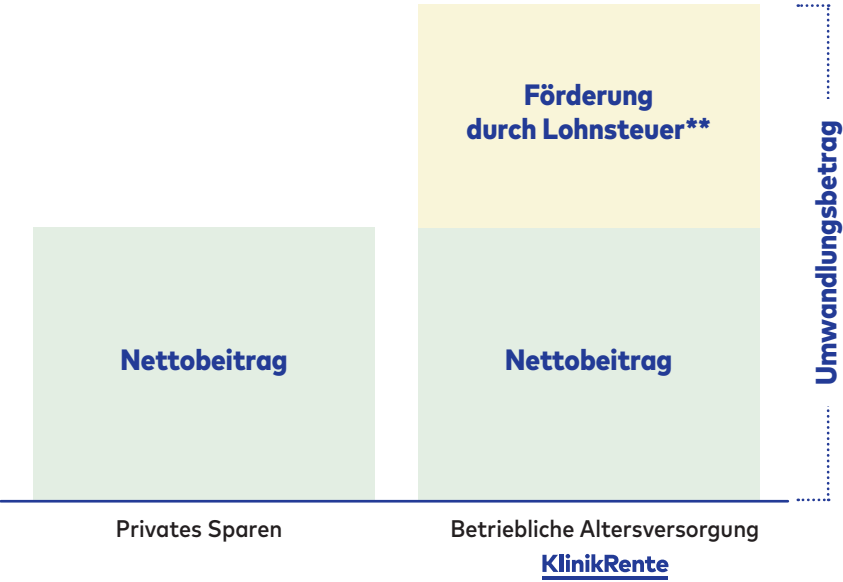
Der Unterschied zum privaten Sparen ergibt sich aus den Steuervorteilen der betrieblichen Altersversorgung. Der Vorteil kommt dabei aus den unterschiedlichen Steuersätzen während des aktiven Arbeitslebens und der Rente.



Wie funktioniert die Betriebsrente?

Betriebliche Altersversorgung heißt „Sparen aus meinem Bruttoeinkommen“. Wie das funktioniert? Ganz einfach. Sie vereinbaren mit Ihrem Arbeitgeber einen Betrag, der aus Ihrem Bruttoeinkommen für Ihre Vorsorge aufgewendet wird, der sogenannte Umwandlungsbetrag. Dieser Beitrag wird ohne Abzug von Steuern direkt in die Direktversicherung eingezahlt. Im Gegensatz zum privaten Sparen können Sie so mehr als doppelt so viel für das Alter zurücklegen.

Meine Förderung durch Steuerfreiheit*



**In bestimmten Fällen zusätzliche Förderung durch Sozialversicherung und ggf. durch gesetzliche Arbeitgeberzuschüsse.

Vorteile der Betriebsrente auf einen Blick

- Die nachgelagerte Versteuerung**
Die Auszahlungen im Alter werden zwar besteuert, doch das ist für Sie meist vorteilhafter als während der Erwerbszeit.
- Private Fortführung möglich**
Die Vorsorge kann bei Austritt privat fortgeführt werden. Dies ist zum Beispiel dann von Vorteil, wenn sich ein Arzt oder Ärztin niederlässt oder Teilhaber wird.
- Wahl zwischen Kapital und Rente**
Bis drei Monate vor dem Auszahlungstermin kann zwischen einer Kapitalauszahlung und einer lebenslang laufenden Rente gewählt werden.

Von allen Formen der Altersvorsorge bietet die betriebliche Altersvorsorge die größten Möglichkeiten, Steuern und Abgaben zu sparen. Die Beiträge der Direktversicherung sind bis 8 Prozent der Beitragsbemessungsgrenze (West) in der gesetzlichen Rentenversicherung steuerfrei und bis 4 Prozent sozialversicherungsfrei. Vor allem Besserverdiener können sich damit eine üppige Zusatzversorgung aufbauen. Ärztinnen und Ärzte in Teilzeit können zusätzliche Vorteile erhalten.

